

# Mehr als ein Lippenbekenntnis

Ein Unternehmen, das sich für mehr Nachhaltigkeit stark macht, leistet einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung natürlicher Ressourcen. Engagiert zeigt sich auch der Verlag Dominique, der mit einem neuen, patentierten System den Kampf gegen den Plastikmüll aufnimmt.



Das patentierte System: Ein umweltfreundlicher Papp-Schoner verbindet Karte und Umschlag.

Das Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz ist in aller Munde. Insbesondere Unternehmen verfügen über zahlreiche Möglichkeiten, wie sie effektiv und langfristig ihren Beitrag dazu leisten können. Für Mathias M. Janssen, Geschäftsführer des Verlags Dominique, geht Umweltliebe nur gemeinsam. Als erfolgreicher Grußkartenproduzent möchte er Vorreiter sein und den Händler für seine alternative Verpackungslösung gewinnen. Frei nach dem Motto: umweltbewusst, nachhaltig und kundenorientiert.

**Herr Janssen, auf der diesjährigen Paperworld stellten Sie Ihr neues Konzept vor, das sich mit Papp-Schonern statt Plastikverpackung präsentiert. Wie kam es zu dieser Idee?**

Janssen: Das waren eine Vielzahl an Einflüssen, die uns dazu veranlasst haben. Die Diskussionen in der Gesellschaft den Plastikabfall im Bereich Umverpackungen zu vermeiden bzw. zu reduzieren, die EU-Richtlinie über das Verbot von Plastiktüten, Einwegbestecke oder Plastikstrohhalm, die Berichte über die Verschmutzung der Weltmeere und Binnenseen mit Plastik, aber auch meine Überzeugung, dass jeder kleine persönliche Schritt ein Schritt in eine nachhaltigere Zukunft ist, haben uns bewogen uns mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

England hat uns gezeigt, dass man kurzfristig etwas verändern kann. In England geht man davon aus, dass 2020 70 Prozent des Grußkartenmarktes plastikfrei sein wird.

**Beschreiben Sie bitte das dazu patentierte Konzept.**

Janssen: Uns war wichtig, ein System zu finden, das über alle Vertriebswege einsetzbar ist, also auch für den Großhandel nutzbar ist. Ferner war uns wichtig, dass wir nicht nur einen umweltfreundlichen Promotionsständer, sondern eine plastikfreie Verpackung für alle Grußkarten anbieten. Unser umweltfreundlicher Papp-Schoner wird so gefaltet, dass er ohne Einsatz von Klebstoffen die Karte und den Umschlag zu einer Verkaufseinheit verbindet. Der Papp-Schoner besteht, wie alle Grußkarten des Verlags Dominique, aus FSC® zertifiziertem Papier. Der Papp-Schoner kennzeichnet auf der Vorderseite der Grußkarte den jeweiligen Anlass, und es können dadurch die handelsüblichen Devisenstecker ersetzt werden.

**Sicherlich wurde die Neuheit bei den Messebesuchern ausgiebig diskutiert. Wie war die Resonanz?**

Janssen: Speziell bei unseren Kunden mit jüngeren Kindern hat das Thema



Mathias M. Janssen:

**Das Bewusstsein der Verbraucher für weniger Plastikverpackungen entwickelt sich rasant. Als Verlag wollen wir Vorreiter sein und den Handel für unsere alternative Verpackungslösung gewinnen.**

Nachhaltigkeit und plastikfrei einen sehr großen Stellenwert. Wir haben viele kreative Diskussionen geführt, Pro und Contra ausgetauscht und am Ende immer Partner gewonnen, die unsere neue Verpackung einführen oder zumindest testen wollen.



Natürlich kam in der Diskussion die Sorge um Verschmutzung, schnelleres kaputtgehen der Grußkarten, erhöhte Transportschäden/Lagerungsschäden auf. Im PBS-Sortiment sind traditionell plastikfreie Postkarten und Tragetaschen im Verkauf. Der Endverbraucher hat hier keinerlei Berührungsängste. Ferner konnten wir mit Erfahrungsberichten aus den USA, England und Schweden diese Bedenken zerstreuen und den Blickwinkel auf die Chancen richten.

Konnten Sie bspw. argumentativ auch feststellen, dass die Kombination aus gutem Design und nachhaltiger Produktion ein Widerspruch darstellt?

Janssen: Uns war von Anfang an wichtig, dass wir auch in der Zukunft alle bestehenden Endverbraucherzielgruppen erreichen, das heißt Design, Qualität und Vielfalt darf unter der neuen Verpackung nicht leiden bzw. sich verändern. Wir haben festgestellt, dass der Endverbraucher durch das Weglassen der Plastikhülle die Qualität noch viel besser wahrnimmt. Farben, Prägungen und Applikationen werden verstärkt wahrgenommen, daher ist es kein Widerspruch, sondern im Gegenteil, es werden uns im Design ganz neue Möglichkeiten eröffnet.

Das neue Konzept bezieht sich auf Ihr gesamtes Kartensortiment. Wie wird dieses im Handel bereits umgesetzt?

Janssen: Derzeit bieten wir unsere Top 100 Motive als plastikfreie Variante an, darüber hinaus sind mittlerweile eine Vielzahl an Einrichtungen in der Vorbereitung, Lieferbar werden die Top 100 als plastikfreie Variante ab April 2020 sein. Sofern der Handel uns in dieser Vorreiterrolle folgt, können wir uns vorstellen, unser gesamtes Programm umzustellen, aber das geht nur mit breiter Unterstützung des Handels und unserer Partner.

Das Thema Nachhaltigkeit hat ja viele Facetten. Können Sie Details zu Ihrem gesamten Nachhaltigkeitsmanagement erläutern?

Janssen: Wir stehen am Anfang eines Prozesses. 95 Prozent unserer Grußkarten sind europäischen Ursprungs, und wir halten somit die Produktionswege so kurz wie möglich. Bei unseren Lieferanten haben wir angefangen, die Nachhaltigkeit zum Thema zu machen. So wird Glimmer durch umweltfreundlichen Bioglimmer ersetzt, auch wenn dieser Mehrkosten in der Produktion verursacht. Dieses ist ein Beispiel von vielen, die bei uns auf dem Prüfstand stehen und schon umgesetzt wurde.

Nachhaltigkeit lässt sich durchaus als erfolgreicher Zukunftstrend bezeichnen. In welcher Art und Weise unterstützen Sie den Händler, um das Bewusstsein für den Kauf nachhaltiger Produkte zu fördern?

Janssen: Wir werden den Handel durch entsprechendes Werbematerial unterstützen. So bieten wir für Verkaufspräsentationen entsprechende Hinweisschilder an. Durch mediale Präsenz, Informationsbroschüren und einem Argumentationsleitfaden für unsere Kunden, in dem die Pro- und Contra-Argumente diskutiert werden, möchten wir die Diskussion um dieses wichtige Thema beleben.

[www.gd-greetings.de/papp-schoner](http://www.gd-greetings.de/papp-schoner)

Der Verlag Dominique bietet seine Grußkarten alternativ an: Der Kunde hat die Wahl zwischen Grußkarten in Folie oder umweltfreundlichem Papp-Schoner.

